

[6294.] Wir versanden zur Fortsetzung fest.

**Greif**, Erzähler 1840. 1. Band. Preis 1  $\frac{1}{2}$  8  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . ord., 1  $\frac{1}{2}$  netto.

**Handlungs-Encyclopädie**, allgemeine. 19. Lief. Preis 8  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . ord. 6  $\frac{1}{2}$  netto.

**Hebräisch-chaldäisch-rabbinisches Wörterbuch**, vollständiges. 3. Lieferung. Preis 1  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . ord., 16  $\frac{1}{2}$  netto.

**Pädagogische Real-Encyclopädie**. 1. Band des 4. Lieferung. Preis 6  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . ord. 4  $\frac{1}{2}$  netto.

**Schletter**, Dr., Handbuch der juristischen und staatswissenschaftlichen Literatur. 2. Lieferung. Preis 9  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . ord., 6  $\frac{1}{2}$  netto.

**Werner**, Zacharias, ausgewählte Schriften. 4. Lieferung. Band X—XIII. Preis 1  $\frac{1}{2}$  8  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . ord., 1  $\frac{1}{2}$  netto.

Pro nov. an Handlungen, die Nova annehmen, Handlungen, die ihren Bedarf selbst wählen, bitten wir von nachstehendem Wahlzettel Gebrauch zu machen.

#### Statt Wahlzettel.

**Bär**, Plan und Statuten zur Gründung einer Sächsischen Armenkolonie in Michigan oder Illinois. Preis 3  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . ord., 2  $\frac{1}{2}$  netto.

**Möller**, die Erkenntnis und sichere Heilung der Eingeweide-Brüche. 8  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . ord. 6  $\frac{1}{2}$  netto.

**Oertel**, Prof. Dr., arzneiwissenschaftliches Handwörterbuch. Preis 21  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . ord. 14  $\frac{1}{2}$  netto.

**Thierarzt**, der wohlverfahrene. 12  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . ord. 8  $\frac{1}{2}$  netto.

Als Rest versanden wir:

**Lubojaksh**, die Jüdin, deutsches Sittengemälde aus der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts. 4. Band.

Verlags-Comptoir in Grimma.

[6295.] Von der

#### Opernbibliothek

#### für Pianofortespieler

sind bis jetzt 41 Hefte erschienen und binnen Kurzem werden die Hefte 42—48 folgen. — Das Werk zeichnet sich neben gebiegem Inhalt durch äußere Eleganz aus und ist leicht verkäuflich. Ich berechne davon

- 1) das einzelne Heft à 16  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$  ord. mit 50 % = 8  $\frac{1}{2}$  netto.
- 2) 12 Hefte zusammen, nach freier Wahl, zu 3  $\frac{1}{2}$  netto, also ca. 60 %.
- 3) alle 48 Hefte zusammen mit 9  $\frac{1}{2}$  netto; also circa 70 %.

Freieremplare 7/6.

Ausführliche Inhaltsverzeichnisse gratis.

Leipzig, Nov. 1840.

G. Schubert.

[6296.] **Lithochromirte Bilder.**

Von **Jagdstücken** in fl. 4., nach C. und J. Schulz und Anderen,

habe ich eine Auswahl von 20—24 verschiedenen Blättern und liefere dieselben 6 Stück à 3  $\frac{1}{2}$  — 12 Stück à 5  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  netto baar. — Diese Jagdbilder finden viele Liebhaber. —

Desgleichen kann ich ein reichhaltiges Sortiment

#### französischer Genrebilder

lithochromirt von 10  $\frac{1}{2}$  bis 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  netto

als gut rentirenden und leicht verkäuflichen Artikel empfehlen.

Leipzig, im November 1840.

G. Schubert.

[6297.] Bei Friedrich Fleischer ist zu haben:

**Gesang- und Gebetbuch** für kathol. Christen. Cöthen. 1840. Verlag der katholischen Kirche. 70 Bg. Bel.-Druck 1  $\frac{1}{2}$ . Patent-Pap. 1  $\frac{1}{2}$ .

**Gebet- und Erbauungsbuch** für kathol. Christen. Cöthen. 1840. Ebendas. 43 Bogen. Belin-Druck 20  $\frac{1}{2}$ .

[6298.] **Cölner Rheinlied.**

Sie sollen ihn nicht haben,  
Den freien deutschen Rhein.

Für eine Singstimme, auch im Chore zu singen, mit Pianoforte 4  $\frac{1}{2}$ .

Für Männerquartett 6  $\frac{1}{2}$ .

componirt von

**Gustav Rein.**

Hievon konnten bisher keine Ex. à C. verschickt werden, weil 6 Auflagen sogleich am Plage vergriffen wurden, doch stehen von nun an Ex. à C. in mäßiger Anzahl und mit 50 % Rab. in alte Rechnung zu Diensten.

Leipzig, 27. Novbr. 1840.

Julius Wunder.

[6299.] **Capellmeister Krebs neueste Lieder m.**

#### Pianoforte

üben durch reizende Melodien und Gediegenheit einen so überaus eigenthümlichen Eindruck auf den Sänger und Hörer, daß sie schnell die Lieblinge des Tages geworden sind und lange Zeit bleiben werden. Wer daran zweifelt, der prüfe eben fertig gewordene (Texte von R. Burns), als

Liebchen über Alles, Sehnsucht am Strande, Liebliche Maid, Mein Herz ist im Hochland, Mein Lieb, Mary, Sträuschen, Spinnrädchen, des Seemanns Liebchen, jedes 8  $\frac{1}{2}$ .

(Letzteres auch mit Cello u. Violine 12 od. 16  $\frac{1}{2}$ ).

und der hartnäckigste Opponent des Neuen und Schönen muß dem auch von der Kritik gefeierten Componisten ungetheiltes Lob spenden.

Wir haben jetzt hiermit auf diese Lieder aufmerksam gemacht; — die Werke selbst müssen nun den Meister loben.

Handlungen, welche die Zusendung unserer Nova wünschen, bitten wir, uns Anzeige zu machen.

Schubert & Co. in Hamburg.

[6300.] **An die Herren Buchhändler. Statt Circulare.**

Ich beehre mich hierdurch anzuzeigen, daß ich mich entschlossen habe, die wenigen, von meinem früheren Verlagsgeschäft für mich zurückbehaltenen Artikel, nämlich:

J. F. von Meyer, die heilige Schrift, in richtiger Uebersetzung, mit kurzen Anmerkungen. 3 Theile.

G. Th. Flügel's Rechnungs-Aufgaben. 1r u. 2r Thl.

meinem Geschäftsnachfolger und Schwiegersohn, Herrn Georg Ferdinand Kettembeil, abzutreten, welcher solche vom 1. Januar 1841 an gerechnet für seine Rechnung versenden oder ausliefern lassen wird.

Alles, was Sie von obengenannten Artikeln bis jetzt empfangen, oder bis zum 31. December 1840 noch empfangen werden, belieben Sie noch auf meine Rechnung zu bringen und mir, alles später empfangene aber dem Herrn Kettembeil zu vergüten. Derselbe ist auch von mir bevollmächtigt, alle mir noch gutkommenden Salbi für mich einzuziehen, und darüber zu quittiren; ich ersuche daher höflichst, mir dieselben durch ihn oder meinen Commissionair, Herrn J. A. Barth in Leipzig, baldigst zukommen zu lassen.

Frankfurt a. M., den 2. November 1840.

Maria Reinherz,

Eigenthümerin der Verlagsbuchhandlung von Ludwig Reinherz-